Berlin-Brandenburgische Slalom-Meisterschaft 2006

Allgemeine Bestimmungen

verantwortlich im Auftrag der Landesverbände für Motorsport in Berlin und Brandenburg:
Klaus D. Hens, Fürther Str. 4, 10777 Berlin, Tel. 030/218 64 50

1. Meisterschaft, Wertungen
Ausgetragen wird eine Meisterschaft im Automobilslalom. Zusätzlich werden die besten Nachwuchsfahrer unter allen Teilnehmern in Newcomer-Klassen bei Clubslaloms bzw. in den SE-Klassen bei Automobilslaloms ermittelt. Für alle nicht in der Newcomerklasse bei Clubslaloms startenden Teilnehmer wird ein Clubslalom-Cup ausgeschrieben.

2. Grundlagen
Grundlagen der zur Meisterschaft gewerteten Veranstaltungen sind das gültige DMSB – Reglement, die Bestimmungen des Int. Sportgesetzes der FIA (ISG) sowie diese Ausschreibung.

3. Teilnehmer, Nenngeld
Teilnahmeberechtigt für die Meisterschaft sind nur natürliche Personen (Individualmeisterschaft: Keine Bewerber, Firmen u.ä.), die Mitglied eines den Landesfachverbänden angeschlossenen Clubs sind. Das Nenngeld beträgt 5 €. Teilnehmer an der Nachwuchswertung und am Clubslalom-Cup werden ohne Nennung gewertet.

4. Fahrzeuge
Alle Fahrzeuge die in den Ausschreibungen der aufgeführten Veranstaltungen zur Meisterschaft zugelassen sind. Nicht zur Meisterschaft gewertet werden: Nachwuchs- und Einsteigerklassen.

5. Wertung
Für die Berlin-Brandenburgische Meisterschaft im Automobilslalom werden die offiziellen Ergebnisse der Veranstaltungen automatisch zur Wertung herangezogen. Um gewertet zu werden, muss der Teilnehmer mindestens 3 Ergebnisse in Wertung erreichen.

6. Wertungsausschluss
Wird ein Teilnehmer im Laufe des Sportjahres 2006 (vom 01.01.2006 bis zum Aushang des offiziellen Endergebnisses) vom DMSB mit einer Sportstrafe (mind. Wertungsausschluss) rechtskräftig belegt, scheidet er aus der Wertung aus. Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, alle Sportstrafen des Sportjahres bzw. anhängige Verfahren zum Zeitpunkt des Aushanges des Endergebnisses dem Meisterschaftsverantwortlichen unaufgefordert selbst mitzuteilen. Sollte der Teilnehmer seine Sportstrafe nicht mitteilen, kann je nach Schwere des Vergehens auch eine Sperre für das kommende Jahr ausgesprochen werden.

7. Rechtsanspruch / Auslegung
Kein Teilnehmer an der Meisterschaft kann die Landesverbände Motorsport von Berlin und Brandenburg sowie den DMSB für etwaige Schäden jeder Art, die im Zusammenhang mit der Meisterschaft entstehen, haftbar machen. Jeder Bewerber bzw. Fahrer verzichtet ausdrücklich im Streitfalle auf das Anrufen ordentlicher Gerichte und zwar für sich, seine Fahrer, Helfer und Angehörige. Ein Rechtsanspruch auf Wertung besteht nicht. Über die Auslegung dieser Ausschreibung sowie Streitfälle entscheidet der Vorstand des PSV – Berlin Abt. Motorsport.

8. Aushang der Ergebnisse
Die vorläufigen Zwischenergebnisse werden ständig unter www.bb-slalom.de veröffentlicht. Das vorläufige offizielle Endergebnis wird am 21.10.2006 ausgehängt. Einsprüche gegen das Endergebnis können nur in dieser Zeit schriftlich eingereicht werden.

9. Pokale / Preise / Siegerehrung
Die Meisterschaft kommt nicht zustande, wenn weniger als fünf Fahrer in der Meisterschaft eingeschrieben sind. Ebenfalls Voraussetzung für das Zustandekommen der Meisterschaft ist, dass aus mindestens drei Mitgliedsclubs der Landesverbände Motorsport Berlin bzw. Brandenburg Fahrer an der Meisterschaft teilnehmen. In Fall des Nichtzustandekommens der Meisterschaft werden die Jahresbesten mit Urkunden geehrt. In der Meisterschaft und der Nachwuchswertung werden jeweils mindestens 3 Pokale vergeben. Bei Punktgleichheit entscheidet die größere Anzahl an Klassensiegen, danach die größere Anzahl der 2. Plätze, 3. Plätze usw. Der Ort und Termin der Siegerehrung wird allen Teilnehmern noch bekannt gegeben.

Wertungstabelle

Starter in der Klasse: Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1 .	25	40	68	88	90	92	93	94	94	95	95	96
2 .		16	38	58	70	75	79	81	83	85	86	88
3 .			14	25	50	58	64	69	72	75	77	79
4 .				12	30	42	50	56	61	65	68	71
5 .					10	25	36	44	50	55	59	63
6 .						8	21	31	39	45	50	54
7 .							7	19	28	35	41	46
8 .								6	17	25	32	38
9 .									6	15	23	29
10 .										5	14	21
11 .											5	13
12 .												4

1. Meisterschaft Automobilslalom

1.1. Fahrzeuge
Es werden die Fahrzeuge der Gruppen N, GTN, F2005, G und H gewertet.

1.2. Wertungsläufe und Wertung
Alle DMSB-Slalom-Veranstaltungen, die von Berliner oder Brandenburger Motorsportclubs im Jahr 2006 ausgerichtet werden, gelten als Wertungsläufe zu dieser Meisterschaft. Rennslaloms mit einer Streckenlänge über 3.000m je Lauf (Slaloms 5000) werden mit dem Faktor 1,5 gewertet. Slaloms mit einer Streckenlänge von 1.600m bis unter 3.000m je Lauf gehen mit dem Faktor 1,2 in die Wertung ein. Der Faktor 1,0, wird angewandt, wenn die Streckenlänge unter 1.600m je Lauf ist.

Zur Wertung gelangen bei 14 oder mehr ausgetragenen Läufen die besten 10 Ergebnisse, bei 11 bis 13 ausgetragenen Läufen die besten 8 Ergebnisse und bei weniger als 11 ausgetragenen Läufen die besten 6 Ergebnisse. Es werden für jeden Teilnehmer die Ergebnisse mit den höchsten Wertungspunktzahlen nach Anwendung der Faktoren herangezogen.

1.3. Preise und Pokale
Der punktbeste Teilnehmer wird **Berlin-Brandenburgischer Meister im Automobilslalom**

2. Nachwuchswertung Slalom-Einsteiger (Cup)

2.1. Teilnehmer
In die Wertung gelangen alle Teilnehmer in Newcomer-Klassen bei Clubslaloms und Teilnehmer in den SE-Klassen bei DMSB-Slaloms, wenn sie zuvor über keine oder lediglich über Kart-Lizenzen oder SE-Linzenzen des DMSB verfügten.

2.2. Wertungsläufe und Wertung
Alle DMSB-Slalom-Veranstaltungen mit ausgeschriebener SE-Klasse und alle Clubslaloms, die von Berliner oder Brandenburger Motorsportclubs im Jahr 2006 ausgerichtet werden, gelten als Wertungsläufe zu diesem Cup. Zur Wertung gelangen bei 11 oder mehr ausgetragenen Läufen die besten 8 Ergebnisse, bei 9 oder 10 ausgetragenen Läufen die besten 7 Ergebnisse und bei 7 oder 8 ausgetragenen Läufen die besten 6 Ergebnisse. Es werden für jeden Teilnehmer die Ergebnisse mit den höchsten Wertungspunktzahlen herangezogen.

3. Clubslalom-Cup

3.1. Teilnehmer
In die Wertung gelangen alle Teilnehmer in den Klassen 2 und 3 bei Clubslaloms.

3.2. Wertungsläufe und Wertung
Alle Clubslaloms, die von Berliner oder Brandenburger Motorsportclubs im Jahr 2006 ausgerichtet werden, gelten als Wertungsläufe zu diesem Cup. Zur Wertung gelangen bei 11 oder mehr ausgetragenen Läufen die besten 8 Ergebnisse, bei 9 oder 10 ausgetragenen Läufen die besten 7 Ergebnisse und bei 7 oder 8 ausgetragenen Läufen die besten 6 Ergebnisse. Bei weniger als 7 ausgetragenen Clubslaloms werden keine Streichresultate berücksichtigt. Es werden für jeden Teilnehmer die Ergebnisse mit den höchsten Wertungspunktzahlen herangezogen.